

# Sachbericht

## Maßnahme „Potenzialanalyse und Werkstatttage“

### FRL IndiFö FG II

Förderkennzeichen			
Antragsteller			
Adresse	Straße / Nr.		
	PLZ / Ort		
Ansprechperson beim Antragsteller			
Telefon			
Fax			
E-Mail			
Projektschule			
Projektzeitraum			

Gemäß Sächsischer Haushaltsordnung sind im Sachbericht die Tätigkeiten des Zuwendungsempfängers sowie das erzielte Ergebnis im Förderzeitraum darzustellen. Zudem dient der Sachbericht zur Bewertung der Projektumsetzung durch Sie. Ziel ist es, darstellen zu können, ob durch das Projekt ein Mehrwert für den Berufswahlprozess der Schülerinnen und Schüler (SuS) erzielt wurde.

Der Sachbericht gliedert sich in vier Teile:

- I. Quantitative Bewertung der Maßnahme
- II. Qualitative Bewertung der Maßnahme
- III. Darstellung des Projektverlaufs und der Finanzen
- IV. Hinweise, Anregungen

Die Gliederung ist für alle Projektträger bindend. Jeder Berichtsteil wird von entsprechenden Hinweisen zur Berichtslegung eingeleitet.

Der Sachbericht sollte präzise und fokussiert formuliert werden.



**Bitte benennen Sie Gründe für die generelle Nichtteilnahme von SuS am Projekt.**

**Wie viele SuS haben das Projekt in diesem Schuljahr verlassen? Was waren die Gründe dafür?**

**Wie viele der von Ihnen gemeldeten teilnehmenden SuS fallen unter die Rubrik "Migranten/Flüchtlinge"?**

## **II. Qualitative Bewertung der Maßnahme**

Für die Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung innerhalb des Projektes ist die Umsetzung von individuellen Werkstatttagen auf der Grundlage der Ergebnisse der Potenzialanalyse von größter Relevanz.

### **2.1 Bewertung der Berufswahlkompetenz der Teilnehmenden vor und nach der Förderung sowie Bewertung des Beitrages der Maßnahme dazu**

- Ein Kernziel des Projektes ist die Verbesserung der Berufswahlkompetenz der teilnehmenden SuS. Mit welchen Voraussetzungen steigen die SuS in der Klassenstufe 7 in das Projekt ein und wie ist der jeweilige Stand am Ende der durchgeführten Maßnahmen. Das soll nicht für jede(n) einzelne(n) Schülerin/Schüler betrachtet werden, sondern zusammengefasst für die jeweilige Teilnehmergruppe.
- Nutzen Sie die Ergebnisse Ihrer Befragungen von Teilnehmenden für die (Selbst-) Evaluation.

## **2.2 Beschreibung und Bewertung der Zusammenarbeit**

***Bitte beschreiben und bewerten Sie Ihre Zusammenarbeit mit anderen Akteuren innerhalb und außerhalb der Schule.***

*a) Schulleitung und Lehrkräfte*

*b) Eltern*

*c) Externe Partner (z. B. Unternehmen, BSZ)*

### **III. Darstellung des Projektverlaufs und der Finanzen**

***Wurde das Projekt planmäßig (gemäß Antrag) umgesetzt? Wenn nicht, dann erläutern Sie bitte die Abweichungen in der Umsetzung.***

### **IV. Hinweise, Anregungen**

***An dieser Stelle bitten wir Sie, Punkte zu benennen, welche aus Ihrer Sicht wichtig für die Projektarbeit im kommenden Förderzeitraum sind.***

---

Ort, Datum

---

Name, Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift